

Standards für die Kriminalprävention im WEISSEN RING

von

Wolfgang Gatzke

Dokument aus der Internetdokumentation
des Deutschen Präventionstages www.praeventionstag.de
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

Zur Zitation:

Wolfgang Gatzke: Standards für die Kriminalprävention im WEISSEN RING, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2018, www.praeventionstag.de/dokumentation.cms/4224



WEISSER RING

Wir helfen Kriminalitätsoptionen.

Standards für die Kriminalprävention im WEISSEN RING



420

Außenstellen

***Gemeinnütziger Verein
zur Unterstützung von
Kriminalitätsoffern
und zur Verhütung von
Straftaten***

Kontakt

Bundesgeschäftsstelle

Weberstraße 16 | 55130 Mainz

www.weisser-ring.de | info@weisser-ring.de

Satzungsziele des WEISSEN RING e. V.

- Unmittelbare Hilfe für Kriminalitätsopfer und ihre Familien
- Öffentliches Eintreten für die Verbesserung der rechtlichen und sozialen Situation der Geschädigten
- Stärkung der Kriminalprävention
- Schadenswiedergutmachung für das Opfer

Intensivierung der Kriminalprävention

Grundsatzentscheidungen des WEISSEN RING

- Anpassung interner Strukturen und Prozesse
- Qualifizierung von Mitarbeiter/innen
- Bereitstellung von Finanzmitteln
- Förderung der Netzwerkarbeit
- Entwicklung von Standards

Intensivierung der Kriminalprävention

Standards für die Kriminalprävention im WEISSEN RING

- Zielorientierung und Handlungsrahmen
- Grundlage eines Qualitätsmanagements
 - Strukturqualität
 - Prozessqualität
 - Ergebnisqualität
- Selbstbindung der Organisation

Zielorientierung und Handlungsrahmen

1. Opferbezogene Kriminalprävention

- Aufgabe und Anliegen der gesamten Organisation
- Ausdruck der Solidarität mit dem Opfer

2. Zielgruppen

- Opfer und ihre Angehörigen
- alle Menschen

Zielorientierung und Handlungsrahmen

3. Standards der Kriminalprävention sind bindend

- Präventionsaktive Mitarbeiter/innen
- Mitarbeiter/innen in der Opferbetreuung
- Angehörige aller Organisationsebenen

Zielorientierung und Handlungsrahmen

4. Handlungsebenen der praktischen

Präventionsarbeit

im WEISSEN RING

- Verhaltenshinweise und Präventionstipps
- Informationsveranstaltungen und Vorträge
- Mitwirkung an Präventionsprojekten

- **Netzwerkarbeit in dauerhaften Strukturen**

Struktur- und Prozessqualität – Ehrenamt

Praktische Präventionsarbeit im Ehrenamt

erfordert

- Bereitschaft, persönliche Eignung, fachliche Kompetenz

bedingt

- geeignete Organisationsstruktur und Unterstützung
- sachgerechte Qualifizierung

Strukturqualität – Organisation

Präventionsbeauftragter im Landesverband

Neue Funktion – klare Aufgabenzuordnung

- Impulse, Kommunikation und Koordination
- Service, Unterstützung und Mentoring
- Schnittstelle zu den Organisationsebenen
- Dokumentation präventiver Aktivitäten

Strukturqualität - Organisation

Außenstellenleitungen, Landesbüro, Landesvorsitz

- Unterstützung von Initiativen zu kriminalpräventiven Maßnahmen und Projekten
- Aktivierung geeigneter Mitarbeiter/innen
- Förderung der Netzwerkarbeit

Strukturqualität – Organisation

Bundeschäftsstelle

- Impulse und Unterstützung aller Ebenen
- Betreuung von Internet und Intranet
- Mitwirkung in Kooperationen und Netzwerken
- Betreuung von Netzwerktreffen und Forum der Präventionsaktiven
- Dokumentation der Präventionsaktivitäten

Strukturqualität – Organisation

Fachbeirat Kriminalprävention

- Beratung und Unterstützung des Bundesvorstandes
- Evaluation, Nachhaltigkeit, ethische Aspekte
- Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis
- Fachliche Betreuung von Netzwerktreffen und Forum der Präventionsaktiven

Prozessqualität – Handlungsebenen praktischer Präventionsarbeit

1. Deliktspezifische Verhaltenshinweise und Präventionstipps

- Bestandteil jeder Opferbetreuung
- durch jeden Opferbetreuer
- unter Beachtung der Lotsenfunktion

Prozessqualität – Handlungsebenen praktischer Präventionsarbeit

2. Informationsveranstaltungen und Vorträge zu Opferperspektive und Präventionsmöglichkeiten

- zielgruppenorientiert,
- phänomenbezogen, deliktspezifisch
- in Abstimmung mit Netzwerkpartnern
- in schulischem Umfeld nur mit Fachpersonal

Prozessqualität – Handlungsebenen praktischer Präventionsarbeit

- 3. Mitwirkung an Präventionsprojekten von Netzwerkpartnern
oder Durchführung von Projekten in Kooperation,**
- die den Aufgaben und Zielen des WEISSEN RING entsprechen
 - Opferbelange in den Mittelpunkt stellen
 - möglichst positiv evaluiert sind

Prozessqualität – Handlungsebenen praktischer Präventionsarbeit

4. Strukturelle Mitarbeit in kriminalpräventiven Netzwerken auf kommunaler, Landes- und Bundesebene

- Einbringen von Erfahrungswissen und Opferperspektive
- Anerkennen überwiegender Fachkompetenz anderer
Akteure
- Fachkompetenz, Synergieeffekte, Kooperationen

Prozessqualität - Qualifizierung

Opferbetreuer

- Grundlagenwissen Prävention im Grundseminar
- Team-/Fallbesprechungen
- Zugriff auf Intranet, Deliktspezifische Präventionstipps
- Medien, Materialien, Broschüren
- Mentoring

Prozessqualität - Qualifizierung

Präventionsaktive Mitarbeiter/innen / Präventionsbeauftragte

- Weiterbildungsseminare Kriminalprävention
- Weiterbildung in deliktsspezifischen Seminaren
- Netzwerktreffen in Landesverband und auf Bundesebene
- Zugriff auf Materialien, Medien, Präsentationen
- Mitwirken in Arbeitsgruppen und Netzwerken
- Unterstützung durch FB Kriminalprävention

Ergebnisqualität - Dokumentation

Dokumentation und Analyse kriminalpräventiver Maßnahmen und Projekte im WEISSEN RING

- IT-gestütztes Verfahren zur Bestandsaufnahme
mittels quantitativer und qualitativer Erhebungsbögen
- Bündelung und Analyse durch Bundesgeschäftsstelle
- Erörterung in Fachbeirat Kriminalprävention und Forum
der Landespräventionsbeauftragten

Ausblick und Perspektiven

Standards für die Kriminalprävention im WEISSEN RING

- Broschüre für alle Mitarbeiter/innen
- Begleitende interne Öffentlichkeitsarbeit
- Information der Netzwerkpartner auf allen Ebene

Impuls für die Intensivierung der Kriminalprävention im WEISSEN RING

Aktuelle Schwerpunkte

- Ausbau des Intranetangebots „Prävention“ durch „Patenschaften“ der Präventionsbeauftragten
- Pilotseminar „Projektmanagement“
- Schwerpunktthema „Prävention von Mobbing und Cybermobbing an Schulen“

***„Kriminalprävention
ist der beste
Opferschutz“***

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

***Wolfgang Gatzke
Fachbeirat Kriminalprävention***